

bürgerorientiert - professionell - rechtsstaatlich

Zusatzschlösser mit Sperrbügel (Video-) Gegensprechanlage, Türspion

A5

Betrügereien, Einschleich- und Trickdiebstähle „zwischen Tür und Angel“ gehören zum kriminellen Alltag. In Ausnahmefällen kann es sogar zum Raubüberfall an der Haus- oder Wohnungstür kommen. Dabei nutzen Täter die Arglosigkeit und Hilfsbereitschaft der Bewohner und das Überraschungsmoment aus.

Dem Straftäter kann durch sicherheitsbewusstes Verhalten sein Vorhaben erschwert werden. Die nachfolgenden technischen Sicherungen bieten Ihnen wirksame Hilfestellung zu Ihrem sicherheitsbewussten Verhalten.



Empfehlenswerte Zusatzsicherungen bieten Ihnen die Funktionen:

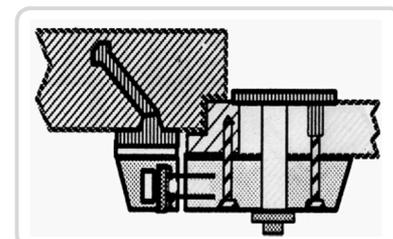
- gesichertes, spaltweites Öffnen der Tür durch Sperrbügel.
- bequeme Schließbarkeit der Sicherung von innen **und** außen
- zusätzlicher Einbruchschutz bei An- und Abwesenheit.

KASTENSCHLOSS MIT SPERRBÜGEL

Das Kastenschloss bietet **einen zusätzlichen Einbruchschutz nur dann**, wenn

- das Schloss fest auf dem Türblatt montiert und
- der Schließkasten mauerverankert wird.

Grundsätzlich empfehlenswert sind Produkte, die über ein Prüfzeugnis einer Prüf- bzw. Zertifizierungsstelle verfügen, z.B. nach DIN 18104 Teil 1 oder VdS



mauverankerter Schließkasten

Für Rohrrahmentüren (auch mit Glasfüllung) gibt es Kastenschlösser mit Sperrbügel in passender Ausführung. Bei der Montage ist besonders auf die fachgerechte Befestigung von Schloss und Schließkasten zu achten.

In der Regel werden Kastenschlösser von innen mit einem Drehknopf bedient. Bei Türen mit Glasfüllung sollte dieses Schloss mit Innenzylinder versehen bzw. der Drehknopf verschließbar sein.

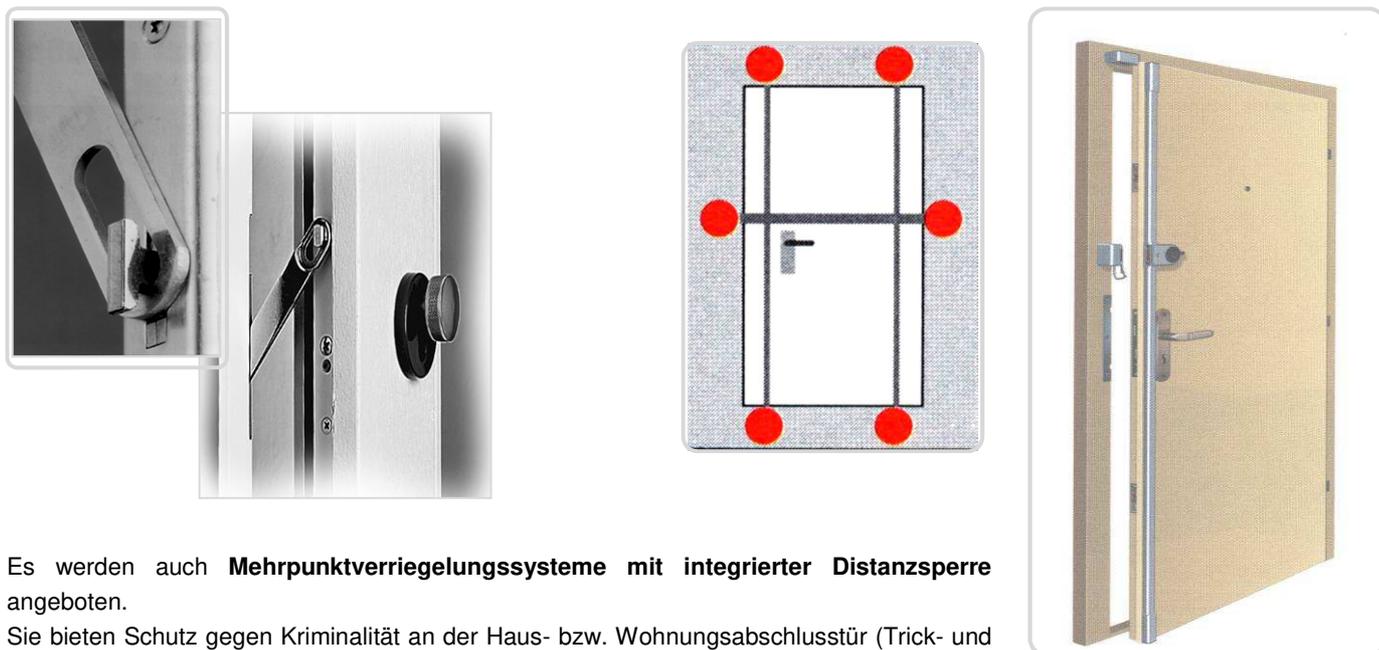
QUERRIEGELSCHLOSS MIT SPERRBÜGEL

Einen höherwertigen Schutz bieten geprüfte und zertifizierte Querriegelschlösser. Diese Schlösser müssen besonders fest montiert werden. Dazu sind die Schließkästen auf Metallunterplatten zu befestigen, die mit schräg ins Mauerwerk verlaufenden Schwerlastdübeln verankert werden.



STANGENRIEGELVERSCHLUSS MIT SPERRBÜGEL

In Einzelfällen bietet sich auch der Einbau eines aufgesetzten **Stangenriegelverschlusses mit Sperrbügelschloss** (insbesondere bei Doppelflügeltüren) an. Hierbei ist auf die stabile Befestigung des oberen Schließkastens und auf einen ausreichend tiefen Riegeleinschluss in den Boden zu achten.



Es werden auch **Mehrpunktverriegelungssysteme mit integrierter Distanzperre** angeboten.

Sie bieten Schutz gegen Kriminalität an der Haus- bzw. Wohnungsabschlusstür (Trick- und Einschleichdiebe, Überfälle usw.). Nutzen Sie bei Fremdbesuchern konsequent die Türdistanzperre!

BEACHTEN SIE

- Wohnungsabschlusstüren sollten über einen **Weitwinkelspion, Türspionkamera** (mind. 180 Grad) oder eine **Video-Gegensprechanlage** verfügen. Beide erlauben allerdings nur eine erste Vorkontrolle. Grundsätzlich sollte die Tür nur mit vorgelegtem Sperrbügel geöffnet werden.
- Kastenschlösser mit Sperrbügel haben auch noch einen positiven Nebeneffekt. Sie können auch als Kindersicherung genutzt werden!
- Abschließbare Sperrketten bieten **keinen** nennenswerten Einbruchschutz. Sie sollten nur dort Verwendung finden, wo die vorgenannten Schlösser nicht eingebaut werden können.
- **Nicht** empfehlenswert sind Zusatzschlösser und Sperrketten, die von außen **nicht** schließbar sind. Im Notfall verhindern sie den Zutritt zur Wohnung, wenn sie von innen verriegelt sind.
- Lassen Sie sich nicht durch „**Tricks**“ zum Öffnen der Tür verleiten (z.B. Auftreten angeblicher Amtspersonen, Mitleidsmasche, Mitteilungen und angebliche Lieferungen für Nachbarn, Befragungen usw.).

Weitere Informationen finden Sie im Merkblatt: „**Verhalten Sie sich sicherheitsbewusst!**“

Bilder: © ABUS, Polizei NRW, ASSA ABLOY Sicherheitstechnik GmbH

WWW.POLIZEI-BERATUNG.DE

Die in diesem Merkblatt enthaltenen Bezüge auf nationale technische Regeln schließen andere, mindestens ebenso sichere Lösungen nicht aus. Gleichwertige Produkte ausländischer Hersteller werden von der Polizei gleichermaßen empfohlen.

Bei den bildlich dargestellten Produkten kann es sich um ältere Modellvarianten handeln, welche nicht die aktuellste Version zeigen.

Erstellt von der Arbeitsgruppe Technische Merkblätter LKA NRW - © -

Stand 06/2021